Inhalt

229 Editorial

Leitartikel

231 Koch: HKaG – Versachlichung und Transparenz

Titelthema

Wündisch: Hyperkinetisches Syndrom – eine unendliche Geschichte? 232

235 Hellmann: Asthma bei Kindern und Jugendlichen

Strutz: Bayerisches Hörscreening-Programm

242 Lindlbauer-Eisenach: Gedanken zum Neugeborenen-Hörscreening

243 von Voß: Frühdiagnose der frühkindlichen Innenohrschwerhörigkeit

KVB informiert

Muth: Vier Jahre Ärztliche Bereitschaftspraxis im Zentrum von Würzburg

Anschütz: ... und zum Dritten – Weiteres Oberpfälzer Ärztenetz startet in Regensburg

246 Anschütz: Mit modernem Management zum Erfolg - Praxisnetz Nürnberg Nord

Anschütz: Epilepsie besser verstehen

248 Eulitz: In Kürze – Vertreterversammlung der KVB

Wirtschaftsseminare für Ärzte

249 Impressionen von der "Darmkrebstour"

250 Eulitz: "Undurchdachte Schnellschüsse sind das falsche Rezept" – Disease Management Programme in der Diskussion

251 Anschütz/Eulitz: Alles nur Polemik? – Zur Diskussion um die onkologische Ambulanz am Nürnberger Klinikum Nord

252 Personalia

Rechtsfragen

253 Hege: Von der Werbefreiheit des Arztmenschen

Arzt und Wirtschaft

254 Henkel/Nörr/Stiefenhofer/Lutz: Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers

BLÄK amtliches

255 Satzung für den Ärztlichen Bezirksverband Niederbayern

257 Satzung für den Ärztlichen Bezirksverband Unterfranken

Fortbildung

259 Fortbildungsveranstaltungen

270 Aktuelle Seminare der Bayerischen Landesärztekammer

BLÄK informiert

274 Koch: Beitragsordnung und Nachweispflicht

276 Nedbal: Wenn die Knochen dünner werden und zerbrechen – Patientenforum zum Thema "Volkskrankheit Osteoporose"

277 Sicherer verordnen

Serie Durchblick

278 Freyer: Facharztprüfungen – "So war's bei mir."

280 Leserforum

Glosse

281 Ein Mann wie ein Baum

282 Bücherschau

282 Kreuzworträtsel

2. US Schnell informiert

Titelbild: Marie 2 1/2 Jahre, Foto: Angelo Razeto

Impressum

"Bayerisches Ärzteblatt"

Inhaber und Verleger: Bayerische Landesärztekammer (Körperschaft des öffentlichen Rechts); Präsident: Dr. med. H. Hellmut Koch

Herausgeber: Dr. med. H. Hellmut Koch, Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) und Dr. med. Axel Munte, Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)

Redaktion: Dagmar Nedbal (BLÄK – verantwortlich); Dr. med. Enzo Amarotico (BLÄK), Martin Eulitz (KVB)

CvD: Marianne Zadach (BLÄK)

Redaktionsbüro und Pressestelle der BLÄK: Mühlbaurstraße 16, 81677 München, Telefon (0 89) 41 47-2 74, Fax (0 89) 41 47-2 02 E-Mail: aerzteblatt@blaek.de

Pressestelle der KVB: Arabellastraße 30. 81925 München, Telefon (0 89) 9 20 96-1 92, Fax (0 89) 9 20 96-1 95; E-Mail: presse@kvb.de

Die Zeitschrift erscheint monatlich.

Bezugspreis monatlich 3,- € einschließlich Postzeitungsgebühr und Mehrwertsteuer. Postbank Nr. 5252-802, BLZ 700 100 80, Bayerische Landesärztekammer (Abt. "Bayerisches Arzteblatt"). Für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Anzeigenverwaltung: Kirchheim Verlag + Co. GmbH, Kaiserstraße 41, 55116 Mainz, Telefon (0 61 31) 9 60 70-34, Fax (0 61 31) 9 60 70-80; Ruth Tänny (verantwortlich); Anzeigenleitung: Andreas Görner.

Druck: Zauner Druck und Verlags GmbH, Nikolaus-Otto-Straße 2, 85221 Dachau.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Verbreitung, Vervielfältigung und Mikrofotografie sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen für alle veröffentlichten Beiträge vorbehalten.

Amtliche Veröffentlichungen der Bayerischen Landesärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns als Herausgeber des Bayerischen Ärzteblattes sind ausdrücklich als solche gekennzeichnet. Die mit BLÄK oder KVB gekennzeichneten Berichte oder Kommentare sind redaktionseigene Beiträge; darin zum Ausdruck gebrachte Meinungen entsprechen der Auffassung der Redaktion. Mit anderen Buchstaben oder mit Verfassernamen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben in erster Linie die Auffassung der Autoren und nicht grundsätzlich die Meinung der Redaktion wider. Die angegebenen Dosierungen, Indikationen und Applikationsformen, vor allem von Neuzulassungen, sollten in jedem Fall mit den Beipackzetteln der verwendeten Medikamente verglichen werden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Rücksendung nicht verlangter Manuskripte erfolgt nur, wenn ein vorbereiteter Umschlag mit Rückporto beiliegt.

Das "Bayerische Ärzteblatt" wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

ISSN 0005-7126